

Nun bringt der Vereinskassier das Kassapräliminare pro 1910 zur Kenntnis der Versammlung. Nachdem demselben die Posten des erhöhten Mitgliedsbeitrages und der Beitragsleistung zu den Gebarungskosten des Sekretariates der ständigen Delegation hinzugefügt wurden, gelangte es einstimmig zur Annahme. Im Anschlusse daran wurde auch ein die pro 1910 zu abonnierenden Zeitschriften betreffender Beschluß gefaßt. Aus diesem Anlasse beantragt Herr Zentralinspektor Pospíšil den zwecks Neuanschaffung von Büchern für die Vereinsbibliothek im Präliminare eingestellten Betrag von K 400— auf K 600— zu erhöhen und die Auswahl der zu erwerbenden Bücher dem Ausschusse zu überlassen. Einstimmig angenommen.

Zu Revisoren pro 1910 werden über Antrag des Obmannes die Herren Dr. Eisner und Bergdirektor Čížek per acclamationem wiedergewählt.

Für die Vornahme der Wahl des Vereinsobmannes und der Ausschußmitglieder werden die Herren Berginspektor Klewitz, Oberingenieur Presser und Ober-

ingenieur Červinka zu Skrutatoren ernannt. Die Versammlung wird hierauf zwecks Ausfüllung und Abgabe der Stimmzettel sowie Vornahme des Skrutiniums unterbrochen und nach deren Wiedereröffnung verkündet Herr Oberingenieur Presser das Resultat der stattgehabten Wahlen (welches wir bereis in Nr. 8 mitgeteilt haben. D. R.).

Hierauf stellte Herr Ingenieur Šebela die Anfrage, welche Stellung der Verein in der Angelegenheit der „Mitteilungen“ einzunehmen beabsichtige. Diese Anfrage wurde seitens des Schriftführers dahin beantwortet, daß diesbezüglich noch kein endgiltiger Beschluß gefaßt werden konnte, nachdem noch Unterhandlungen zwecks einheitlichen Vorganges mit anderen Fachvereinen im Zuge sind. Der Ausschuß werde nicht verabsäumen, zu gegebener Zeit geeignete Vorschläge zu machen.

Nachdem sich niemand mehr zum Worte meldete, schloß der Vorsitzende die Versammlung.

Dz. Schriftführer:  
Josef Popper m. p.

Dz. Obmann:  
Dr. Fillinger m. p.

## Berg- und hüttenmännischer Verein Kladno.

Protokoll der Ausschußsitzung vom 16. Februar 1910.

Vorsitzender: Obmann Herr k. k. Oberbergrat Reutter. Anwesend die Herren: Brož, R. von Doderer, Lindner, Scherber.

Übersicht über das Vereinsvermögen und dessen Inanspruchnahme im Jahre 1910.

Verlesung des Einlaufes und Besprechung desselben.

Als neue Mitglieder wurden aufgenommen die Herren: Dr. Edmund Kothny, Chemiker und Dr. Eduard Guth, Werksarzt — beide Beamte der Poldihütte.

Bericht des Referenten für Vorträge Herrn von Doderer.

Ausschußmitglied Ingenieur Brož meldet für den 2. März seinen Vortrag mit Demonstrationen über „moderne Rettungsapparate“ an.

Um mehr Mitglieder zur Vereinstätigkeit heranzuziehen wird angeregt, im Vereine mehrere Sektionen (für Bergwesen, Hüttenwesen, Naturwissenschaften, Juridische Fragen, Exkursionen usw.) zu bilden, denen vom Ausschusse die Agenden zugewiesen würden.

Mit dieser Anregung wird sich der Ausschuß noch eingehender beschäftigen und einen Entwurf dieser Organisation ausarbeiten.

Betreffs der Teilnahme an einem Exkursionskomitee wurden Schreiben an die Vereinsmitglieder Herren Obergeringenieur Beneš, Ingenieur Neubert und Ingenieur Reitböck gerichtet.

Der Schriftführer:  
Brož.

Der Obmann:  
Reutter.

## Montanistischer Klub für die Bergreviere Teplitz, Brüx und Komotau.

In der am 13. Februar 1910 abgehaltenen Hauptversammlung wurden zu Ausschußmitgliedern gewählt: Karl Balthasar, Bergdirektor, Ladowitz; Hermann Löcker, Bergdirektor, Brüx; August Markus, k. k. Berg- rat, Brüx; Josef Hamberger, Oberberginspektor, Teplitz; Hermagor Pirnat, k. k. Berg- rat, Brüx; Gustav Mücke, Betriebsleiter, Brüx; Rudolf Schmued, Berginspektor, Maltheuern; Alois Truschka, Obergeringenieur, Brüx; Anton Wimmer, Betriebsleiter, Maria-Ratschitz.

Zu Ersatzmännern die Herren: Josef Czerwenka, Berginspektor, Osseg; Otto Himmel, Professor an der

Bergschule, Dux; Oskar Müller, Bergverwalter, Triebtschitz.

Die konstituierende Sitzung des Ausschusses fand am 21. Februar d. J. statt und wurden hiebei folgende Herren mit Funktionen betraut: Obmann: Bergdirektor Hermann Löcker, Brüx; Obmannstellvertreter: k. k. Berg- rat August Markus, Brüx; Schriftführer: Betriebsleiter Gustav Mücke, Brüx; Zahlmeister: Berginspektor Rudolf Schmued, Maltheuern; Bücherwart: Obergeringenieur Alois Truschka, Brüx.

## Nekrolog.

Berginspektor Guido Nawratil †.

Am 9. November v. J. verschied in Cilli Ing. Guido Nawratil, Berginspektor des Schalltaler Kohlenbergbaues.

Am 11. September 1876 in Mährisch-Trübau geboren, absolvierte Nawratil die k. k. Staatsoberrealschule in Olmütz

im Jahre 1894, war sodann Einjährig-Freiwilliger bei dem k. k. Korps-Artillerie-Regimente Fischer Nr. I in Olmütz-Krakau. Von 1895 bis 1898 besuchte er die k. k. Bergakademie in Leoben und legte die Staatsprüfung aus dem Bergwesen mit Auszeichnung ab. Vom 15. Oktober 1898 bis 1. Jänner

1901 stand Ing. Nawratil in Stellung am erzherzoglichen Hohenegger-Schachte in Karwin, vom 1. März 1901 bis 1. Jänner 1905 war derselbe als Betriebsingenieur bei den Brucher Kohlenwerken in Maria Ratschitz tätig. Vom 1. Jänner 1905 bis 1. September 1908 hatte er als Obergeringenieur die Betriebsleitung der Grohmann-Schächte in Eisenberg inne. Am 20. September 1908 übernahm der Genannte als Berginspektor



die Leitung der Gruben in Wöllan und Buchberg und sämtlicher dem Herrn Daniel von Lapp gehörenden Schurfbaue.

Mitten in emsiger Arbeit warf Ing. Nawratil eine anfänglich wenig beachtete Verköhlung aufs Krankenlager. Wenige Wochen nachher wurde er unter bergmännischen und studentischen Ehren zu Grabe getragen. Mit Ingenieur Nawratil verliert nicht nur das österreichische Bergwesen einen hervorragenden Fachmann, sondern vor allem auch die

Menschheit einen der wenigen, von denen man sagt, daß sie keinen Feind haben. Möge ihm die Erde leicht werden, auf der er so leicht wirkte!  
Ba.

### Notiz.

Frankreichs Produktion von Metallen (außer Eisen) im Jahre 1907. Die Produktion hat betragen:

		Im Werte von Francs
Feingold	18 kg	62.000
Feinsilber	47.009 "	5.641.000
Blei	24.803 t	12.395.000
Zink	47.910 "	27.178.000
Kupfer	7.832 "	14.738.000
Nickel	1.500 "	4.950.000
Aluminium	4.686 "	12.632.000
Antimon (Regulus und Oxyd)	3.945 "	4.982.000

Der Gesamtwert dieser erzeugten Metalle beträgt Frs. 82.578.000. Es standen 32 Metallhüttenwerke (gegen 31 im Vorjahre) im Betrieb. Der Brennstoffverbrauch belief sich insgesamt auf 389.000 t, fast ausschließlich mineralischer Art. Die Anzahl der beschäftigten Arbeiter betrug 5217 (gegen 5152). Die Gesamtmenge der verwendeten Rohprodukte hat 240.700 t betragen. (Nach „Statistique de l'industrie minière en France pour l'année 1907“.)

### Amtliches.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat den Bergverwalter Karl Karger von Brück nach St. Joachimsthal, den Bergmeister Franz Weickhart von St. Joachimsthal nach Idria und den Bergmeister Johann Nager von Klausen nach Brück überstellt.

Der Minister für öffentliche Arbeiten hat den Zentralinspektor der Steinkohlenwerke der k. k. Kaiser Ferdinands-Nordbahngesellschaft, Oberbergrat Dr. Johann Mayer in Wien, anlässlich seines Übertrittes in den dauernden Ruhestand von der Funktion als Mitglied des ständigen Komitees zur Untersuchung von Schlagwetterfragen in Wien unter voller Anerkennung seiner auf dem Gebiete der Schlagwetterbekämpfung entwickelten hingebungsvollen und ersprießlichen Tätigkeit entbunden und den Berginspektor der Kohlenwerke der Mährisch-Ostrauer Steinkohlegewerkschaft Marie Anne, Moritz Lendl in Marienberg, als Mitglied in dieses Komitee berufen.

### Metallnotierungen in London am 4. März 1910. (Laut Kursbericht des Mining Journals vom 5. März 1910.) Preise per englische Tonne à 1016 kg.

Metalle	Marke	Londoner Discount	Notierung						Letzter Monats-Durchschn.	
			von			bis			In.	£
			£	sh	d	£	sh	d		
Kupfer	Tough cake	2 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	64	0	0	64	10	0	Februar 1910	63-3125
"	Best selected	2 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	64	0	0	64	10	0		63-375
"	Elektrolyt	netto	64	15	0	65	5	0		64-4375
"	Standard (Kassa)	netto	60	5	0	60	7	6		59-4375
Zinn	Straits (Kassa)	netto	149	5	0	149	7	6		149-546875
Blei	Spanish or soft foreign	2 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	13	5	0	13	6	3		13-3671875
"	English pig, common	3 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	13	7	6	13	12	6		13-578125
Zink	Silesian, ordinary brands	netto	23	0	0	23	5	0		23-1484375
Antimon	Antimony (Regulus)	3 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	27	10	0	31	0	0		29-25
Quecksilber	Erste*) u. zweite Hand, per Flasche	3	9	5	0	9	2	6		*) 9-5